

Die Besteuerung von Personengesellschaften

28. September 2026,
Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-Forum Rhein-Main
oder Live-Online
Nr. 05258086

Kostenbeitrag:

525,— € (USt.-befreit)

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Fachinstitut für Steuerrecht
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
steuerrecht@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten

Montag, 28. September 2026

9.00 – 10.30 Uhr
10.45 – 12.15 Uhr
13.15 – 14.45 Uhr
15.00 – 16.30 Uhr

Dauer: 6 Zeitstunden – § 15 FAO

Veranstaltungsort

**Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-Forum Rhein-Main**
Levi-Strauss-Allee 14
63150 Heusenstamm
Tel. 0234 970640

Unser zentraler Standort am Drehkreuz Frankfurt a.M.



– DAI Heusenstamm

- > Modernes Seminarzentrum
- > Ruhige Lage,
vor den Toren Frankfurts
- > Gute Verkehrsanbindung
(Nähe Autobahn)
- > Kostenfreie Parkplätze

+++ Live-Stream und Präsenz +++

Diese Fortbildung findet als Hybrid-Veranstaltung statt. Sie haben die Wahl: Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Wir begleiten Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung und bringen Ihre Fragen in die Veranstaltung ein. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

FACHINSTITUT FÜR STEUERRECHT



Die Besteuerung von Personengesellschaften

28. September 2026
Heusenstamm oder Live-Online

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Leitung

Prof. Dr. Roland Wacker, Rechtsanwalt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a. D.

Referenten

Dr. Heinrich Hübner, Rechtsanwalt, Steuerberater

Thorsten Kontny, Ministerialrat, Finanzministerium NRW

Prof. Dr. Alexander Bohn, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer

Prof. Dr. André Meyer, Universitätsprofessor

Prof. Dr. Roland Wacker, Rechtsanwalt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a. D.

Inhalt

Die Besteuerung der Personengesellschaften ändert sich kontinuierlich. Ohne eine detailgenaue Kenntnis der aktuellen Grundlagen ist eine Beratung nicht fundiert machbar. Zu viele unbekannte Parameter können sich negativ auf das Unternehmen auswirken. Hier setzt das Seminar an und gibt einen ebenso kompakten wie fundierten Überblick aller aktuellen Schwerpunkte der Besteuerung der Mitunternehmerschaft mit ihren zivil- und handelsrechtlichen Bezügen.

Besprochen werden die Entwicklungen der letzten beiden Jahre (Gesetzgebung, Verwaltung, Rechtsprechung).

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm**I. Allgemeines**

1. Determinanten der Rechtsformwahl — Rechtsformvergleich
2. Aktuelles aus Gesetzgebung und Verwaltung

II. Mitunternehmerschaft und Mitunternehmerstellung

1. Mitunternehmerstellung eines stillen Gesellschafters
2. Mitunternehmerstellung des Nießbrauchers an KG-Anteil

III. Betriebsaufspaltung

- Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung und betrieblichen Grundschulden

IV. Vermögensverwaltende Personengesellschaften

1. AfA-Bemessungsgrundlage nach Wegfall der gewerblichen Prägung
2. Übertragungen auf eine vermögensverwaltende Personengesellschaft
3. Übertragungen von (Teil-) Anteilen an vermögensverwaltenden Personengesellschaften

V. Umstrukturierung – Unentgeltliche Übertragung

- Unentgeltliche Übertragung eines Gewerbebetriebs unter Nießbrauchsvorbehalt

VI. Verlustverwertungsbeschränkung gem. § 15a EStG

1. Verfassungsmäßigkeit von § 15a EStG
2. Übernahme eines positiven Kapitalkontos = Einlage?
3. Verlustnutzung nach Anwachsung auf GmbH

VII. Veräußerung/Aufgabe von Betrieben und Mitunternehmeranteilen

1. Veräußerungskosten iZm §§ 16, 17 EStG
2. Korrespondierende Bilanzierung und Betriebsaufgabe
3. Unechte Realteilung und Übernahme eigener Anteil

VIII. Zivilrecht

1. Auslegung einer Fortführungsklausel
2. Eigentumsübertragung durch nicht eingetragene Immobilien-GbR
3. Qualifizierte Mehrheit für Vertrag über gesamtes Vermögen einer Publikums-KG?

4. Sachliche Rechtfertigung bei freien Hinauskündigungsklauseln

IX. Erbschaftsteuer/Schenkungssteuer

1. § 13 Abs. 1 Nr. 4.a ErbStG: Einlage eines Familienheims in eine Ehegatten-GbR
2. § 13a Abs. 6 ErbStG: Zum Nachsteuertatbestand der Veräußerung

X. Grunderwerbsteuer

1. Aktuelle Entwicklungen im Grunderwerbsteuerrecht
2. Rechtsprechung zu § 1 Abs. 2a GrEStG
3. § 16 GrEStG: Neue Rechtslage zur Frage Signing/Closing

XI. Gewerbesteuer

1. Aufwärtsabfärbung und Gewerbesteuer
2. Erweiterte Kürzung und En-bloc-Veräußerung von Grundstücken
3. Anteilsveräußerung und Gewerbesteuer

XII. Internationales

1. Passive Entstrickung
2. Abzugsfähigkeit ausländischer Verluste
3. Personengesellschaft und Umschaltklausel gem. § 20 Abs. 2 UmwStG

XIII. Sonderfragen

1. Bilanzierung von Beteiligungen an PersGes
2. Anteilsveräußerung — doppelstöckige Personengesellschaft — Gewinnzurechnung
3. Sonderbetriebsvermögen und Kapitalgesellschaftsanteile
4. Sanierungsertrag und Sonderbetriebsvermögen
5. Steuerermäßigung gem. § 35 EStG bei abweichendem Wirtschaftsjahr
6. Betriebsvermögen und verlustgeneigte Wirtschaftsgüter
7. Atypisch stille Gesellschaft und Organschaft
8. Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern — Trennungstheorie